



Xnet Global



Der Name ALISECA geht auf den Vorschlag eines Mitarbeiters zurück. Er leitet sich aus dem lateinischen Wort „alisequus“ ab und bedeutet „geflügelter Diener“.

02. April 2007

ALISECA – ein neuer Name für Know-How und Service

Ausgliederung der Group Function Technical Services geht schnell und zielgerichtet voran.

Die zukünftige Gesellschaft für Technical Services hat einen Namen. „Unsere jüngste LANXESS Tochter heißt ALISECA“, erklärte Axel C. Heitmann. „Ab dem 1. Juli 2007 wird das Unternehmen eigenständig und wirtschaftlich unabhängig an den Start gehen.“ Damit sei ein wichtiger Schritt in Richtung Anschluss an den Wettbewerb getan, so der Vorstandsvorsitzende.

ALISECA – flexibel und kundennah

Der Name ALISECA geht auf den Vorschlag eines Mitarbeiters zurück. Er leitet sich aus dem lateinischen Wort „alisequus“ ab und bedeutet „geflügelter Diener“. „Mit diesem Namen positionieren wir uns genau dort, wo unsere Stärken sind: Als Dienstleister für technischen Service, rund um die Uhr und genau zugeschnitten auf die Wünsche und Anforderungen des Kunden“, freut sich Günther Weymans, Leiter der Group Function Technical Services und designierter Geschäftsführer der Gesellschaft.

Neben der Stärkung des Technologie-Know-Hows für LANXESS ist ein zentrales Element der Neuausrichtung von ALISECA die an den Markt angepasste, neue Organisation des Instandhaltungsgeschäftes: Seit Anfang April wird dieses über ein zentrales Auftragsmanagement gesteuert, das standortbezogen sowohl Aufträge, Fremdfirmeneinsätze als auch die gemischt besetzten Handwerkergruppen (ehem. IHS und PCS) kundennah und prozessorientiert koordiniert.

Von der Zukunft überzeugt: ALISECA und Business Units arbeiten zusammen

Wichtigstes Ziel des neuen Unternehmens ist, die Anlagenbewirtschaftungskosten zu reduzieren. „Diese Aufgabe werden wir zusammen mit den Business Units umsetzen. Wir haben alle Trümpfe in der Hand, denn zu unserem Kerngeschäft gehören neben der Instandhaltung unter anderem auch das Engineering, die Verfahrensoptimierung und die Operational Excellence-Initiative (OPEX). Im Bereich Optimierung sind wir also bestens aufgestellt“, erläuterte Heinz Richartz, designierter zweiter Geschäftsführer der ALISECA GmbH.

Das wichtigste Ziel: Konkurrenzfähigkeit

„Wir wollen zeigen, dass technischer Service unter dem Dach von LANXESS konkurrenzfähig angeboten werden kann. Dazu brauchen wir ein stimmiges Geschäftsmodell, das sich derzeit in der Detailausgestaltung befindet“, erklärte Weymans. „Viele Ideen dazu sind von Mitarbeitern bei uns eingegangen – und genau da wollen wir weitermachen: Wir wollen gemeinsam ein nachhaltiges und zukunftsfähiges Geschäft aufbauen, das flexibel und kostengünstig auf

Marktanforderungen eingehen kann.“ Weymans betonte in diesem Zusammenhang die mit dem Betriebsrat erzielten, wichtigen Einigungen.

Ansprechpartner: _Thomas Hübner

Sie möchten immer über die aktuellen Ereignisse bei LANXESS auf dem Laufenden sein? Dann abonnieren Sie unseren _Newsletter.